
Pressemitteilung – Heppenheim / Waghäusel, 05. Juli 2021

Mehreinnahmen in Millionenhöhe für Kommunen durch Solarparks

Die SOLCARE Energy GmbH und ihr Partner PVESTATE GmbH begrüßen ausdrücklich die in der EEG-Novelle neu geschaffenen Beteiligungsmöglichkeiten der Kommunen am Betrieb von Photovoltaik-Freiflächenanlagen. Mit der Ende Juni im Bundestag beschlossenen Regelung wird nun eine freiwillige Zahlung von Anlagenbetreibern an die Standortgemeinden in einem rechtssicheren Rahmen ermöglicht.

Bei allen geplanten Solarpark-Projekten bieten die SOLCARE Energy GmbH und ihr Partner PVESTATE GmbH daher der jeweiligen Gemeinde nach Inkrafttreten des Gesetzes eine Vergütung von 0,2 Cent pro Kilowattstunde für die tatsächlich eingespeiste Strommenge an.

Für den geplanten Solarpark in Dannenwalde (www.solarpark-dannenwalde.de) mit einer voraussichtlichen Größe von ca. 50 Hektar und einer möglichen Leistung von ca. 50 Megawatt Peak würde die nun erlaubte Abgabe zusätzliche Einnahmen von ca. 100.000 Euro pro Jahr bedeuten. Auf eine Laufzeit von 25 Jahren gerechnet wären das Mehreinnahmen in Höhe von ca. 2,5 Millionen Euro für die Gemeinde Gumtow.

Wir freuen uns darüber, die Kommunen dauerhaft finanziell unterstützen und somit einen Beitrag zur Umsetzung gewünschter Projekte oder zur Erhaltung der Infrastruktur leisten zu können. Darüber hinaus trägt die neue Regelung enorm zur Beschleunigung der Energiewende, zum Erreichen der gesetzten Klimaziele und somit zum Umwelt- und Klimaschutz bei.